

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landesverband Katholischer Elternvereine Wiens sendet innerhalb offener Frist folgende Stellungnahme im Begutachtungsverfahren zum Lehrerdienstrechtsentwurf 2013:

- Unterstützungspersonal ist im Entwurf nicht geregelt. Wir beantragen, dass diese der Schulleitung unterstehen und im Gesetz rechtlich als "Begleitlehrer" bezeichnet werden
- es sollte im neuen Gesetz sichergestellt werden, dass in den einzelnen Schul-Formen grundsätzlich nur Master-Absolventen sowie speziell in den AHSen (Sekundarstufe I und II) in den einzelnen Fächern nur Absolventen eines entsprechenden Fachstudiums eingesetzt werden dürfen. Also z.B. Biologie -> Master der Studienrichtung Biologie
- Die Erhöhung der Wochenstundenanzahl für die Lehrer sollte nicht mit einer Erhöhung der zu unterrichtenden Klassen einhergehen, sondern vielmehr dazu genutzt werden, dass der einzelne Lehrer MEHR Zeit pro Schüler aufbringt als bisher. Das gilt auch für die NMS mit zwei Lehrkräften pro Klasse. Es wird daher ersucht, eine Kennzahl "Schüler/pro Lehrer" im Gesetz festzuhalten samt einer Bestimmung, dass diese in Zukunft keinesfalls höher als zum jetzigen Zeitpunkt sein darf.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Christian Hafner

Obmann Landesverband Katholischer Elternvereine Wiens [www.lv-wien.at](http://www.lv-wien.at)